

# Mitteilungsblatt



## INHALT

- Neue Messe zum 150. Geburtstag der Kirchgemeinde Degersheim Seite 2
- 5. Schweizerisches Chorleiter/innen-Treffen Seite 3
- Jahresbericht der Diözesanen Kirchenmusikschule Seite 4

## Aus dem Bistumsverband

.....

Geschätzte Leserinnen und Leser

Bis 2015 werden im Bistum St. Gallen sämtliche Pfarreien in 33 Seelsorgeeinheiten zusammengeschlossen sein. Diese Entwicklung verfolgen wir im Vorstand des KMV Bistum St. Gallen sehr genau. Für die Kirchenmusik können diese Veränderungen Chancen bieten und zwar sowohl für die Kirchenmusiker/innen als auch für die Chöre. Dazu haben wir Gespräche mit der diözesanen Liturgiekommision und dem Pastoralamt geführt.

Diese Prozesse brauchen aber Zeit und die Vielfältigkeit unserer Pfarreien soll erhalten werden. Gerne bieten wir uns für Beratungen an, wie Kirchenmusik in den neu entstehenden oder entstandenen Seelsorgeeinheiten weiter gefördert, koordiniert und weiter entwickelt werden kann.

Am 24. Mai 2014 findet am Nachmittag das 2. Kinder- und Jugendchortreffen unseres Bistums in Wil SG statt. Nähere Angaben dazu unter [www.kmv-bisg.org](http://www.kmv-bisg.org)

Ich danke Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser, für Ihre Treue zur Kirchenmusik und für Ihr Mitbauen an der Zukunft unseres musikalischen Lobes Gottes, das auch der Zuhörerschaft zur Freude werde!

Im März 2014

Thomas Halter, Präsident Kirchenmusikverband Bistum St. Gallen

## Mitteilungen für die Chöre

.....

### Ehrungen

Wie bereits in der Ausgabe 2/13 bekannt gegeben, ehrt der Bistumsverband die Jubilarinnen und Jubilare, die seit 40, 50 oder 60 Jahre in einem Kirchenchor mitsingen mit neuen Urkunden. Gleichzeitig ändert auch das Bestellformular. Bitte beachten Sie das Merkblatt. Bei Fragen steht der Präsident des Bistumsverbandes gerne zur Verfügung.

Beide Dokumente sind als pdf-Datei und neu wieder als Word-Dokument unter [www.kmv-bisg.org](http://www.kmv-bisg.org) abrufbar. Sie finden es im Menü „Dokumente“. Bitte die auf dem Merkblatt angeführte Bestellfrist unbedingt einhalten!

### Adressänderungen

Bitte alle Adressänderungen im Präsidium und in der Chorleitung umgehend an den Präsidenten des Bistumsverbandes weiterleiten. Danke für Ihre Bemühungen!

## Mitteilungen für Regionalvorstände

.....

### Delegiertenversammlung 2014

Die nächste Delegiertenversammlung findet am 10. Mai 2014 statt. Ort und Zeit stehen auf der Einladung, die mit den Traktanden zugestellt wird. Bitte jetzt schon den Morgen bis zum frühen Nachmittag reservieren! Vielen Dank!

### Adressänderungen

Bitte alle Adressänderungen im Vorstand des Regionalverbandes und in den Präsidien und Chorleitungen umgehend an den Präsidenten des Bistumsverbandes weiterleiten. Danke für die Bemühungen!

# Mitteilungen aus den Chören

## Messe zu Ehren des Heiligen Apostels Jakobus

Just zum 250. Geburtstag der Kirchgemeinde Degersheim hat der Kirchenchor eine professionell aufgenommene CD mit einer neuen Messe veröffentlicht. Die Messe richtet sich an den Patron der Degersheimer Kirche, den Heiligen Jakobus, den älteren. Komponiert hat sie der Leiter des Chors, Walter Romer. Das Booklet ist grafisch mit kunstvollen Fotografien aus der Jakobuskirche gestaltet. Die Grundidee der Komposition ist es, sich anhand des Jakobswegs auf den „Pilgerweg des eigenen Lebens“ zu machen.

Der vierstimmige Chor wird von Orgel, 2 Violinen, Violoncello, Kontrabass, Kastagnetten und Timpani begleitet. Das ist eine kleine Besetzung, die darauf achtet, dass die Messe – gerade in der heutigen Zeit – erschwinglich ist.

Allerdings erfordert der Tonumfang bei den Timpani 3-5 Instrumente, damit alle Töne problemlos gespielt werden können. Die Kastagnetten drücken das zu erreichende Ziel, Santiago de Compostela, aus. Immer wieder fügen sie sich ein und schreiten mit den Timpani weiter auf dem Weg zum Ziel.

Die Messe ist in feierlichem d-moll gehalten. Einzig das Agnus Dei, das Ankunft und Frieden spiegelt, präsentiert sich in D-Dur.

### Der Inhalt in Kürze

Auffordernd treiben die Pauken und die Streicher im Kyrie zum Aufbruch; ernst und entschieden mahnt der Gesang zur Bewegung. Der Pilgerweg ist eröffnet. Kastagnetten lassen bereits das angestrebte Ziel erahnen. Mächtig greift das Gloria dieselbe Tonalität auf – Hoffnung und Träume flammen auf – Monotonie, rhythmische Violinen und Kastagnetten drängen beharrlich weiter. Das Amen ist eine kurze, unmissverständliche Aufforderung zur Entschlossenheit. Im Credo offenbart sich das eindeutige, machtvolle Wort des Glaubens. Strahlend und fordernd bekennt es sich zum Weg. Jubilierend begleitet es das Herabsteigen und Menschwerden Jesu Christi. Niedergeschlagen schaut es auf zum Leidenden am Kreuz. Pochend bäumt es sich auf zur Auferstehung. Nach dem markanten Bekenntnis zur Gemeinschaft leuchtet es sich in einen verklärenden Dur-Akkord.

Das Sanctus ruft die Heiligkeit des Schöpfers in die Welt. Flehende Klänge suchen nach der Haltung im

Glauben. Dur-Partien verheissen das ewige Leben. Der Schluss ist offen und fordert auf zum Fortschreiten. In Credo und Sanctus manifestieren sich religiöse Wahrheiten, zu denen die Kastagnetten schweigen. Suchend, eindringlich, leidend und virtuos führen Violine, Cello und Bass zum Benedictus hin. Wärmend besingt der Chor das Kommen Jesu. In reinem, königlichem Dur trägt das Agnus Dei Seele auf einem Teppich von Wohlgefühl zum Ziel. Stürmisch entfaltet sich der Wunsch nach Frieden. Die Pauken durchschreiten den ausklingenden Akkord mit dem Ansporn, weiterzugehen.

### Unterstützen Sie uns

Chor und Komponist empfehlen die CD zum Kauf. Mit dem Preis von Fr. 25.- gönnen Sie sich neue Musik und gleichzeitig unterstützen Sie das kostspielige Projekt, das der Chor im laufenden Jubiläumjahr auf sich genommen hat. Beziehen könne Sie die CD beim Chorleiter: [walter.romer@thurweb.ch](mailto:walter.romer@thurweb.ch). (071 393 39 08) Inklusive Porto und Verpackung bezahlen Sie Fr. 28.50. Wir freuen uns, wenn Sie unsere Freude teilen. (WR)



# Wo Musikwelten sich treffen

St. Gallen | 071 228 66 00  
[www.musikhug.ch](http://www.musikhug.ch)

# MusikHug

# Europäisches Jugendchor Festival Basel

28. Mai – 1. Juni 2014

CHorama, die Interessengemeinschaft Schweizer Chorverbände, lädt ein zum

## 5. Schweizerischen Chorleiter/innen-Treffen

Auffahrtstag, den 29. Mai 2014 im Stadt-Casino Basel

### PROGRAMM

ab 10.00 h Einschreiben, Getränkebuffet und Notenausstellung/-verkauf

10.30 h Begrüssung durch Kathrin Renggli, Festivalleiterin EJCF, und Hermann Stamm, Vertreter IG CHorama

zur Auswahl:

11.00 – ca. 12.10 h Martinskirche Basel: Kinderchormatinee Kt. Basel-Stadt

11.00 – ca. 12.40 h Stadt-Casino Basel: Matinee der Gymnasiumschoere der Region Nordwestschweiz

ab 12.30 h Stadt-Casino Basel: Stehlunch mit Notenausstellung/-verkauf (CHF 20)

zur Auswahl:

13.30 – 16.00 h, Stadt-Casino: Crash-Kurs „Offene Singen leiten“ mit Michael Gohl

Was unterscheidet ein Offenes Singen von einer Chorprobe? Vermittelt werden die methodischen Feinheiten der schnellen Einstudierung und die Auswahl geeigneter Lieder für Offenes Singen. Dies praktisch und anhand einer neuen Sammlung von 1-3stimmigen Liedern. Um 15.00 h folgt der Besuch der öffentl. Sing mit! – Veranstaltung.

14.00 – 15.30 h, Stadt-Casino: Reading Session „Kleine Knüller für gemischten Chor“ mit Franz M. Herzog  
Literaturworkshop für alle, die stets auf der Suche nach kurzen und leicht erlernbaren Chorperlen für den Alltag sind. Es werden zahlreiche Werke verschiedener Stilrichtungen für gemischten Chor vorgestellt und ausprobiert.

14.00 – 15.30 h, Stadt-Casino: Roundtable „Singende Männer und Jungs – was hindert oder beflügelt sie?“  
In geleiteten Gesprächsrunden gehen wir auf die Suche nach Gründen für den Mangel an singenden Männern und Jungs in gemischten Chören und entwickeln Visionen wie die Situation zu verbessern ist.

15.30 – 16.45 h Stadt-Casino: Getränkebuffet und Notenausstellung/-verkauf

zur Auswahl:

17.00 h Festivalkonzert 1 „In Paradiso“ im Basler Münster, Münsterplatz, Basel

Zum Auffahrtstag erklingt geistliche Chormusik aus drei verschiedenen Musikkulturen.

Es singen das Ensemble Cantalon/Nordwestschweiz, The Choristers of Jesus College Cambridge/England und die Little Singers of Armenia/Armenien. (Ticket: CHF 30)

17.00 h Festivalkonzert 2 „Singmatch“ in der Turnhalle Theater, Theaterstrasse 12, Basel

Drei Chöre werben mit Chormusik um die Gunst des Publikums. Als Match zelebriert und als Spielshow inszeniert, präsentieren sie ihr „Best of“-Programm.

Es singen der Jugendchor der Musik-Akademie Basel Vivo, der Kinderchor Antara Korai/Spanien und der Estonian National Opera Boys' Choir/Estland. (Ticket: CHF 30)

### NOTENAUSSTELLUNG UND -VERKAUF:

Die Verlage der franz. Schweiz SCHOLA CANTORUM, SYMPAPHONIE, LABATIAZ, FREDY HENRY sowie Musik Hug Basel und Edition Peters präsentieren eine Auswahl von Chornoten aller Besetzungen und Stilrichtungen. Der Schwerpunkt liegt auf kurzen und leicht zu erlernenden Chorwerken mit wenig oder ohne Begleitung.

### ANMELDUNG

Melden Sie sich **bis spätestens 16. Mai** mit unserem Anmeldeformular an. Dieses erhalten Sie auf dem Festivalbüro, Tel. 061 401 21 00, per E-Mail über [info@ejcf.ch](mailto:info@ejcf.ch) oder auf unserer Webseite [www.ejcf.ch](http://www.ejcf.ch).



# Jahresbericht 2013 der Diözesanen Kirchenmusikschule (dkms)

## Aus der Schulleitung

Wegen krankheitsbedingtem Ausfall des Schulleiters mussten die Co-Schulleiterin Kimberly Brockman, der Studienleiter der Kirchenmusiklehrgänge Michael Wersin sowie Sekretärin Beatrice Brechbühl in diesem Jahr erhebliche Mehrleistungen erbringen und haben die ausserordentliche Situation mit viel Engagement bestens gemeistert.

Für die zurückgetretenen Josef Raschle (Dompfarrer) und Philipp Hautle (Ordinariat) nahmen neu Dompfarrer Beat Gröggli und Pfr. Lukas Hidber aus Kaltbrunn Einsitz in die Aufsichtskommission.

Für die Region Unterrheintal wurde Bartholomäus Prankl, Kirchenmusiker in Altstätten, neu als Lehrkraft für Orgel und Kantorenschulung angestellt.

## Kirchenmusikwoche

Vom 8. bis 12. Oktober fand die 8. St.Galler Kirchenmusikwoche statt. Über 80 Interessierte aus der ganzen Schweiz und dem angrenzenden Ausland nutzten die Gelegenheit, sich in den Fachateliers Orgel, Liturgisches Singen, Ensemblesingen und dem Singatelier „Lobt Gott - Gesänge aus Ost und West“ weiterzubilden. Der Gesamtchor beschloss die Werkwoche mit einem festlichen Gottesdienst in der Kathedrale, gestaltet mit der Missa „Te Deum laudamus“ für Chor, Bläser und Orgel von Wolfram Menschick. Die Studienwoche wird turnusgemäss im Wechsel mit den Kirchenmusikwochen in Einsiedeln und Solothurn im Herbst 2015 wieder ausgeschrieben.

## Choralkurs

Nach dem Erfolg des letzten Jahres wurde Prof. David Eben aus Prag am 16./17. November erneut zu einem Praxiswochenende für Gregorianischen Choral nach St.Gallen eingeladen. Er brachte seine professionelle Prager Choralschola mit, welche am Samstag ein eindruckliches Konzert und am Sonntag den Gottesdienst in der Kathedrale mitgestaltete. Die 26 Kursteilnehmer erarbeiteten neben Gesängen aus dem ordentlichen Repertoire speziell für diesen Kurs rekonstruierte Choräle aus der Stiftsbibliothek St.Gallen.

## Lancierung Orgelrausch

Um dem drohenden Organistenmangel im Bistum vorzubeugen und die Attraktivität des Instrumentes wieder vermehrt ins Bewusstsein der Bevölkerung zu bringen wurde im November der „Orgelrausch im Bistum St.Gallen“ lanciert. In allen Bistumsregionen werden bis Sommer 2014 Orgeltage mit Konzerten, Führungen, Kursen und attraktiven Unterrichtsangeboten für Jugendliche angeboten. Den Start machte St.Gallen mit einem Orgeltag im November, in dessen Zentrum die „Orgelmaus“ als spielerische Vorstellung der Orgel für Kleinkinder und Familien stand.

## Kirchenmusiklehrgänge

Im Juni 2013 konnten folgende Diplome als Abschluss zweijähriger berufsbegleitender Studien vergeben werden:

1 Chorleitung B  
4 Popularmusik C

Die Nachfrage nach den Kirchenmusiklehrgängen ist erfreulich angestiegen. Im Sommer konnten 8 Orgel, 7 Chorleitungs- und 14 Popularmusikstudierende neu aufgenommen werden.

## Allgemeine Abteilung

Im 2013 haben 232 Schülerinnen und Schüler das Angebot der Allgemeinen Abteilung der dkms genutzt:

Gesang/Einzelunterricht: 79  
Orgel/Einzelunterricht: 12  
Dirigieren/Coaching: 6  
Chorschule: 15  
Gruppenstimmgebung: 15  
Domsingschule: 84  
Flade (Knaben): 9  
Flade (Mädchen): 12

## Domsingschule - DSS

Die Chöre der Domsingschule mit seinen rund 80 Kindern und Jugendlichen gestalteten 2013 sieben Vespere und Gottesdienste in der Kathedrale mit, darunter die Familienfeier am Karfreitag, einen eigenen Gottesdienst zur Verabschiedung von Dompfarrer Josef Raschle sowie den Familiengottesdienst am Heiligabend. Das Ensemble des Jugendchores sang gemeinsam mit den Frauen des Collegium Vocale der Kathedrale in

einem Gottesdienst die anspruchsvolle „Missa brevis“ von Benjamin Britten.

Zusätzlich gestaltete der Knabenchor eine Familienfeier in der katholischen Kirche Speicher. Im Juni reisten die beiden Kinderchöre zudem für den Festgottesdienst zum 150 Jahr-Jubiläum der Schweizer Bischofskonferenz eigens nach Einsiedeln und durften dort das Bistums St. Gallen musikalisch vertreten.

## Jugendchor am 4. Schweizer Kinder- und Jugendchorfestival

Der Jugendchor nahm am 4. Schweizer Kinder- und Jugendchorfestival in St.Gallen aktiv teil und eröffnete das Festival im Athletikzentrum musikalisch. Auf diesen Höhepunkt bereiteten sich die beiden Jugendchöre der Domsingschule und der Singbox Wil im gemeinsamen Singlager intensiv vor.

## Kindersinglager

Das Kindersinglager vom 5.- 9. August in Wildhaus unter der Leitung von Esther Brönnimann, Coretta Bürgi und Markus Leimgruber wurde von 30 Kindern besucht. Mit einem Konzert in der reformierten Kirche Wildhaus unter dem Motto „Flaschenpost – Lieder von fern und nah“ wurde die Woche erfolgreich abgeschlossen.

## Christkönigskonzerte

Die Domsingschule veranstaltete im November in Speicher und St. Gallen je ein Konzert zum Thema „Licht – Dunkel“. Die Leitung lag bei Katharina Jud (Jugendchor), Claudia Hotz (Mädchenchor) und Esther Brönnimann (Knabenchor), während Anita Leimgruber im Mutterschaftsurlaub weilte.

## Lehrkörper

Paulo Medeiros arbeitet seit Februar 2013 neu als Stimmbildner für den Knabenchor. Weiterhin unterrichten an der Domsingschule: Claudia Hotz-Steinlin (Knabenchor); Hiroko Haag (Vorchöre, Stimmgebung); Terhi Lampi (Stimmgebung); Anita Leimgruber-Mauchle (Gesamtleitung / Mädchen- und Jugendchor / Stimmgebung)

- Anita Leimgruber-Mauchle (Leiterin der Domsingschule)

# Verlag am Klosterhof

.....

## St. Galler Kirchenmusikhefte

herausgegeben von Hans Eberhard und Hans Göldi

**Eine Reihe** für die kirchenmusikalische Praxis in Eucharistiefeyer und Tagzeitenliturgie

### Die Hefte

- nehmen engen Bezug zum Katholischen Gesangbuch KG
- beinhalten festliche Kleinformen
- bieten chorische und instrumentale Entfaltung von Gemeindegesängen
- geeignet für Chöre aller Grössen
- erprobt in der kirchenmusikalischen Praxis

Heft 1: Psalmen und Magnificat – Sonntagsvesper	Falsobordoni-Sätze nach alten italienischen Meistern
Heft 2: Gesänge zum Eucharistischen Hochgebet	Iso Rechsteiner/Philipp Hautle
Heft 3: Pfingstmusik	Iso Rechsteiner/Josef Osterwalder
Heft 4: Liturgische Kleinformen zur Messfeier	Über 50 Gestaltungsvorschläge
Heft 5: St. Galler Komponisten	Karl Greith, Johann G. E. Stehle, Josef G. Scheel
Heft 6: Gesänge zur Liturgie	Liturgische Musik von St. Galler Komponisten im 20. Jh.
Heft 7: Halleluja	Iso Rechsteiner: Orgelheft zu allen Halleluja-Rufen im KG
Heft 8: Wort des lebendigen Gottes	Mehrstimmige Antwortpsalmen und Rufe vor dem Evangelium zu den grossen Feiern im Kirchenjahr
Heft 9: ganz schön heilig	Carl Rütli/Iso Rechsteiner: Gesänge zu den Heiligen des Bistums St. Gallen

## Neu!

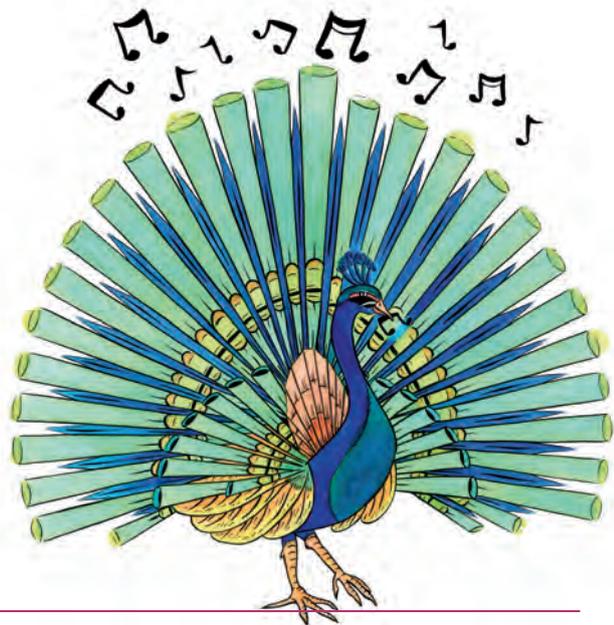
**Ab Oktober 2013 sind über 60 Chorpartituren aus den Heften 3,4,5,6 und 8 als sehr preiswerte Einzelausgaben (Fr. 1, bzw. Fr. 2) erhältlich. Mindestbezug je 20 Ex.**

**Das grosszügig subventionierte Heft 9 „ganz schön heilig“ kann weiterhin zum Preis von Fr. 5 (Chorpartitur 48 Seiten) bezogen werden.**

**Bestell- und Preisliste siehe unter [www.kirchenmusik-sg.ch](http://www.kirchenmusik-sg.ch) Verlag am Klosterhof.**

# Bistum St.Gallen im Orgelrausch !

Die Diözesane Kirchenmusikschule lädt ein, die grossartige Vielfalt der Königin der Instrumente kennen zu lernen. Zahlreiche Konzerte, Workshops und Themenanlässe im ganzen Bistum geben Anregungen für schöne und erfüllte Ausflüge in die reiche Welt der Orgel. Die Spannweite der verschiedenen Anlässe reicht dabei von Musiktheater für die Kleinsten über kommentierte Emporenkonzerte und Orgelführungen bis zu thematischen Orgelkonzerten. Fortbildungskurse für Fortgeschrittene und Schnupperangebote für Anfänger laden dazu ein, immer neue Facetten des Orgelspiels zu erleben. Lernen Sie unsere Orgellehrkräfte näher kennen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! **Weitere Infos unter [www.kirchenmusik-sg.ch](http://www.kirchenmusik-sg.ch)**



## Mai-Juni Veranstaltungen im Überblick

Sa. 10. Mai 2014	<b>ORGELTAG <i>Uznach</i></b>	
	«Die Orgelmaus» – unterhaltsames Gesprächskonzert für Kinder (und Erwachsene) *	Stadtkirche Uznach
	<b>Orgelführung mit Improvisationen</b>	Stadtkirche Uznach
	<b>Heiteres Konzert mit 4–8 Händen an 2 Orgeln</b>	Stadtkirche Uznach
	<b>Konzert mit Orgelmusik aus dem 20. Jahrhundert</b>	Stadtkirche Uznach
	<b>Konzert für Orgel und Orchester</b> – Orgelwerk von J.G. Rheinberger	Stadtkirche Uznach
Sa. 14. Juni 2014	<b>ORGELTAG <i>Altstätten</i></b>	
	<b>Orgelworkshop «Liturgisches Orgelspiel»</b>	Pfarrkirche St. Nikolaus, Altstätten
	<b>«Besuch bei der Königin»</b> – Orgelvorstellung für Kinder und Jugendliche *	Pfarrkirche St. Nikolaus, Altstätten

\* Veranstaltungen speziell für Kinder und/oder Jugendliche

## ORGEL *Unterrichtsangebote*

### SCHNUPPERANGEBOT FÜR KLAVIERSCHÜLER 5 Lektionen Orgelunterricht à 45 Minuten

Das Angebot gilt für Schülerinnen und Schüler zwischen dem 12. und 20. Altersjahr, die schon mindestens zwei Jahre Unterricht auf einem Tasteninstrument gehabt haben.

Lehrkräfte: diverse

Ort: diverse - siehe rechts

Kosten: Fr. 125.-

Anmeldung über die Schulleitung dkms. Unterrichtstermine werden direkt mit den Lehrkräften vereinbart.

### KONTAKT

Diözesane Kirchenmusikschule St.Gallen (dkms)

T +41 (0)71 227 33 38 oder -34

E-Mail: [dkms@kirchenmusik-sg.ch](mailto:dkms@kirchenmusik-sg.ch)

[www.kirchenmusik-sg.ch](http://www.kirchenmusik-sg.ch)

### EINZELUNTERRICHT ORGEL

#### für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Lehrkräfte: diverse

Ort: Der Orgelunterricht kann je nach Wohnsitz der Studierenden an folgenden Orten belegt werden: St.Gallen, Wil, Jona, Neu St.Johann, Sarganserland, Werdenberg, Kaltbrunn/Uznach, Rapperswil und Altstätten

Termine: nach Vereinbarung

Kosten: siehe [www.kirchenmusik-sg.ch](http://www.kirchenmusik-sg.ch)

### ORGEL-COACHING AUF DER «EIGENEN ORGEL»

#### für Organistinnen und Organisten

Lehrkräfte: diverse

Ort/Termine: nach Vereinbarung

Anmeldung: jederzeit möglich

# Weiterbildungsangebote und Veranstaltungen der dkms

## ■ Fit fürs Chorsingen «Das Einsingen im Chor»

Welche Bedeutung hat das Einsingen für eine Chorprobe? Lust auf neue Übungen und hilfreiche Tipps für die Stimmbildung in Ihrem Chor? Wir helfen Ihnen anhand gezielter Übungen ein lebendiges Einsingen anzuleiten und vertiefen uns in den wichtigsten Themen der chorischen Stimmbildung. Dieser Kurs richtet sich an ChorleiterInnen und/oder Studierende im Fach Chorleitung, die sich Inspiration für ihre Chorprobe wünschen.

Termin:

**Montag, 12. und 19. Mai 2014**

Referenten: Kimberly Brockman

Zeiten: jeweils 19.15–21.15 Uhr  
im centrum dkms

Kosten: Fr. 75.- (bei Kursbeginn  
bar zu bezahlen)

Mind. Teilnehmende: 8 Personen

Anmeldung: **bis 28. April 2014** über  
die dkms Schulleitung

## ■ Grundkurs für Ansinggruppen / Kantorengruppen als Angebot in Pfarreien und Seelsorge- einheiten

Angebot: 5 Kursabende  
à 2 Stunden

(Termine nach Vereinbarung)

Abschlussgottesdienst in der eigenen  
Gemeinde

Leitung: Hans Eberhard,  
Dkm und Schulleiter dkms

Inhalt:

- Musikalische und liturgische Grundlagen des Kantorendienstes
- Praktische Erarbeitung eines Basisrepertoires in Absprache mit der musikalischen und liturgischen Leitung der Pfarrei oder Seelsorgeeinheit

- Vielfältige Hinweise für musikalische Gestaltungsformen

- Gestaltung eines Gottesdienstes in der Pfarrei/Seelsorgeeinheit

Teilnehmer: mindestens 6

Kosten: pauschal Fr. 1'500.-

(+ Fahrtspesen)

Bedingung: Um Nachhaltigkeit zu erreichen, sollen am Kurs

- ein Mitglied der Seelsorgeleitung und

- eine musikalische Leitungsperson teilnehmen, welche die Gruppe weiterhin betreuen können.

Anmeldung:

über die dkms-Schulleitung

*Nach diesem Impulskurs werden Sie nicht allein gelassen.*

*Das Folgeangebot der dkms:*

- Coaching für ganze Kantorengruppen (Repertoirearbeit / Stimmbildung)

- Coaching für einzelne KantorInnen (Repertoirearbeit / Stimmbildung)

- Coaching für musikalische Leitungspersonen (Chorleiter/Organisten)
- Literaturberatung
- Mitgestaltung weiterer Projektgottesdienste
- Zentrale Weiterbildungsangebote der dkms

## ■ 9. St.Galler Bistumssingtag

Termin:

Samstag, 8. November 2014

Anmeldungen chorweise ab

Oktober 2014. Anmeldeformular

über [www.kirchenmusik-sg.ch](http://www.kirchenmusik-sg.ch)

### Weitere Informationen und Anmeldungen

Internet: [www.kirchenmusik-sg.ch](http://www.kirchenmusik-sg.ch)

oder

dkms Schulleitung

Klosterhof 6b

9000 St.Gallen

071 227 33 38

[dkms@kirchenmusik-sg.ch](mailto:dkms@kirchenmusik-sg.ch)

## Weiterbildung / Ideensammlung

### 1. Für Chorleitende

#### Zeitgemässe Gottesdienstgestaltung

Kontakt: dkms und Bistumsverband

#### Update für Chorleitende:

##### Dirigier-Supervision

Beratung: dkms

#### Gregorianik und Messordinarien in der liturgischen Praxis

Kontakt: dkms und Bistumsverband

#### Kommentierte Literaturbörse

Kontakt: dkms und Bistumsverband

#### Systematik der chorischen Stimmbildung

Kontakt: dkms

### Impulse für Kinder- und Jugend- chorleiter

Kontakt: Domsingschule und dkms

### 2. Für Sängerinnen und Sänger

#### Bistums- und Regionale Singtage

Kontakt: dkms

#### Regionale Kantorenkurse

Kontakt: dkms

#### Regionale Stimmbildungskurse

Kontakt: dkms und Bistumsverband

#### Singen nach Noten: Musikalische Grundbegriffe in Theorie und Praxis

Kontakt: dkms und Bistumsverband

### 3. Verbandstreffen aller Chöre

#### Modellgottesdienst in zeitgemässer Liturgie

Beratung: dkms und Bistumsverband

#### Kreativer Umgang mit dem KG

Beratung: dkms und Bistumsverband

#### Workshops:

- Antwortpsalm und Ruf vor dem Evangelium

- Liturgische Kleinformen

- Tagzeitenliturgien: Laudes,  
Vesper, Komplet

- Beratung: Verlag am Klosterhof und dkms

